

Aus der Gemeinderatsitzung am 25.04.2023

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 21.03.2023 wurde beschlossen, ein landwirtschaftliches Grundstück im Gewann „Kirchäcker“ zu erwerben.

Bauantrag; Um- und Anbau an einem bestehenden Wohnhaus auf Flst.-Nr. 425 in der „Karl-Armbruster-Straße 9“

Das Grundstück liegt im so genannten nicht überplanten Innenbereich (kein Bebauungsplan vorhanden) und muss daher nach § 34 BauGB beurteilt werden, d.h. das Bauvorhaben muss sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung seiner Umgebungsbebauung anpassen.

Nach Prüfung und Einsicht in die Bauunterlagen wurde dem Bauantrag die Zustimmung erteilt.

Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Fa. Safe Harbour aus Vreden zur Planung eines Wohnmobil-Stellplatzes

In der Gemeinderatsitzung vom 25.04.2017 hat sich der Gemeinderat bereits erstmalig mit dem Thema „Errichtung von Wohnmobil-Stellplätzen“ auf dem Festplatz-Gelände beschäftigt, nachdem ein Teil der Grundstücksfläche an einen Handwerksbetrieb zur Erweiterung dessen Betriebs verkauft und dadurch bedingt die Verlegung des dortigen Hydranten und die Umsetzung des vorhandenen Stromverteilerkastens notwendig wurde. In diesem Zuge hatte der Gemeinderat beschlossen, die Anschlüsse der dafür notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen (Wasser, Abwasser und Strom) für einen möglichen, später zu errichtenden „Wohnmobil-Stellplatz“ auf dem Festplatz-Gelände mitverlegen zu lassen. Die Bauhof-Mitarbeiter haben die vorgenannten Arbeiten im Mai 2017 ausgeführt und erledigt.

Hintergrund war, dass das Reisen mit dem Wohnmobil schon damals enorm zugenommen hat(te) und es viel zu wenig Standorte / Stellplätze gab und gibt; seit der Corona-Pandemie hat dieser Trend des Reisens ganz extrem zugenommen. Schon damals haben die Verwaltung vermehrt Anfragen nach Wohnmobil-Stellplätzen in unserer Gemeinde erreicht. Bisher wurden die anfragenden Wohnmobilisten immer an unsere Nachbargemeinden Wutöschingen oder Lauchringen verwiesen. In der damaligen Sitzung 2017 verständigte man sich dahingehend, dass zu einem späteren Zeitpunkt über die Errichtung eines Wohnmobil-Stellplatzes beraten und entschieden werden soll.

Mitte März dieses Jahres hat die Verwaltung von der Schwarzwald-Tourismus GmbH aus Freiburg sowie dem Landratsamt Waldshut die Kontaktdaten und das Konzept der Fa. Safe Harbour aus Vreden (Nordrhein-Westfalen) erhalten, welche u.a. folgende Dienstleistungen anbietet:

- Planung und Baubegleitung
- Installation und Einrichtung eines Stellplatzes auf dem höchsten technischen Stand
- Ver- und Entsorgungseinrichtung, auch für nicht gebuchte Gäste zugänglich
- Einbindung ins Safe Harbour Netzwerk
- Bewirtschaftung und Instandhaltung des kompletten Areals
- Ansprechpartner für die Wohnmobil-Reisenden
- Transparente Abrechnung und Dokumentation
- Erfassung aller relevanten Daten

Bürgermeister Gantert schlug vor, von der Fa. Safe Harbour das Festgelände bzw. einen Teil des Festgeländes als möglichen „Wohnmobil-Stellplatz“ überplanen lassen. Die Kosten für die

Planung betragen 5.950,-- €/brutto; bei Realisierung des Projektes mit der Fa. Safe Harbour werden 50 % der Planungskosten wieder zurückerstattet.

Im Gemeinderat wurde dieses Thema intensiv und kontrovers diskutiert. Insbesondere wurde

- die Lage der Stellplätze,
- deren Ausstattung,
- die Befestigung des Platzes,
- die Abrechnung der Plätze

angesprochen.

Als Alternativstandorte wurden Grundstücke oberhalb des Sportplatzes oder an der Wutach, in der Nähe des „Kalkwerkes“, vorgeschlagen. Diese Grundstücke befinden sich jedoch beide in Privateigentum. Bürgermeister Gantert wies darauf hin, dass auf den in Frage kommenden gemeindeeigenen Grundstücken im Bereich des Sport-/ Tennisplatzes keine Versorgungs-Anschlüsse vorhanden sind und der Spielbetrieb Lärm verursacht, zusätzlich zum Verkehrslärm der „B314“ und der „Wutachtalbahn“.

Abschließend wurde der Antrag, die Fa. Safe Harbour, aus Vreden mit der Planung eines Wohnmobil-Stellplatzes auf einem Teil des Festplatz-Geländes zum Angebotspreis von brutto 5.950,-- € zu beauftragen, vom Gemeinderat abgelehnt.

Verschiedenes

Bekanntgaben

Anträge/Anfragen

Bekanntgaben

Die nächste Gemeinderatsitzung findet voraussichtlich am 23.05.2023 um 19.00 Uhr statt.

Anträge/Anfragen

Hinsichtlich der geplanten Einführung der „Tempo-30-Zone“ wurde angefragt, bis wann mit einer Umsetzung zu rechnen ist. Bürgermeister Gantert informierte, dass nach entsprechender Rückfrage zum Stand des Verfahrens das Straßenverkehrsamt (LRA Waldshut) dahingehend informiert hat, dass der Antrag so schnell wie möglich bearbeitet wird.

Die Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Ein Bürger sprach sich für die Umsetzung von Wohnmobilstellplätzen aus, da dies für die örtlichen Geschäfte und die Gastronomie wichtig sei.

Die Gemeinderatsitzung wurde in einem nichtöffentlichen Teil weitergeführt.